

## JUGENDFUSSBALL

# Schlechtes Wetter kann den Spaß in Ebenhausen nicht verderben

**Ebenhausen** – Das Jugend-Sommerturnier der Großgemeinde Oerlenbach fand heuer in Ebenhausen statt. Organisiert wurde es gemeinsam von den Jugendabteilungen der vier Vereine TSV Ebenhausen, TSV Oerlenbach, FC Rottershausen und FC Eltingshausen. Federführend war ein fünfköpfiges Team (Einkauf: Dieter Bausewein, Turnierleitung: Johanna Bausewein, Thomas Mehn, Holger Zwirlein und Rainer Breuter).

Den Auftakt bestritten die U-13-Junioren, wobei sich die Stimmung bei den rund 70 Zuschauern erst im Turnierverlauf steigerte. Der favorisierte TSV Großbardorf setzte sich in einem spannenden Finale gegen die Gastgeber von der JFG Oberes Werntal mit 3:2 durch. „Das ist eine tolle Platzierung, noch dazu

wenn man berücksichtigt, dass unser Team die Gewitternacht davor im Zelt verbracht hat“, betonte Ebenhausens Jugendleiter Harald Wolz. Beste Vorlagengeberin des Turniers mit 13 Vorlagen war Lisa Popp von der JFG Werntal Kicker 08.

90 Zuschauer feuerten die U-9-Mannschaften an. Obwohl der TSV Großbardorf zwei Turniere an einem Tag bestritt, belegte er am Ende Platz zwei. Nach anfänglichen Schwierigkeiten (0:0 gegen Mühlbach) drehte der TSV Aubstadt auf und krönte sich mit drei Siegen zum Turniersieger. „Wir waren am Anfang noch nicht richtig wach“, lautete die simple Erklärung des Aubstädters Jonas Witz.

Am nächsten Tag gingen zunächst die U-11-Teams auf Torjagd. Bedingt durch den Dauer-



**Autsch: Rustikal geht Heustreus Keeper Elias Reiß zu Werke, doch den Torerfolg des Rannungers Dominik Nöth kann er nicht verhindern.**Foto: ssp

regen kamen die 70 Zuschauer nicht so recht in Fahrt. Doch die Spieler ließen sich die Stimmung nicht vermiesen. „Das ist doch egal, dass es regnet, unseren Spaß haben wir allemal“, meinte Phillip Seufert aus Bergrhein-

feld. Mit dem minimal besseren Torverhältnis von 13:2 gegenüber 12:3 siegte der TSV Heustreu vor dem TSV Poppenhausen, die jeweils fünf Spiele gewannen und sich im direkten Vergleich 1:1 trennten.

„Die U 7 war wieder mal der Höhepunkt des Wochenendes“, war Harald Wolz von der tollen Stimmung der 120 Zuschauer begeistert. Das überragende Team stellte die DJK Wülfershausen, die alle fünf Spiele gewann und den einzigen Gegentreffer beim 4:1 gegen die Gastgeber hinnehmen musste. Für den reibungslosen Ablauf sorgten Bettina Mehn und Nicole Lutz. An den beiden Tagen waren acht Schiedsrichter im Einsatz (Lothar Schmitt, Arne Moritz, Robert Seitz, Thomas Duda, Konstantin Seufert, Peter Werner, André Seufert und Harald Wolz), die keine Probleme hatten. „Den Kids hat es super gefallen, aber ihren Eltern, Omas und Opas noch viel mehr“, ist Harald Wolz überzeugt. ts

**Korrektur:** Die sonst durchaus favorisierten Großbardorfer U13-Kicker belegten den 7. Platz. Im Endspiel setzten sich die Fußballer (und eine Fußballerin) der JFG Werntalkicker mit 2:1 gegen die JFG Oberes Werntal durch.